



Gemeinde Gettnau

Einladung zur Gemeindeversammlung

**Mittwoch, 7. Dezember 2016,
20.15 Uhr, Gemeindesaal, Gettnau**

Botschaft zu den Traktanden

Voranschlag 2017

Einladung

zur

Einwohnergemeindeversammlung

vom Mittwoch, 7. Dezember 2016

20.15 Uhr, Gemeindesaal, Gettnau

Traktanden

1. **Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Herr und Frau Vinqenc und Mirlinda Pukaj-Uka** und an die minderjährigen Söhne **Leandro und Levin**, wohnhaft in Gettnau, Schmittenhof 1, Staatsangehörige von Kosovo
2. **Kenntnisnahme vom Jahresprogramm 2017 und vom Finanz- und Aufgabenplan 2017 - 2021** der Einwohnergemeinde Gettnau
3. **Voranschlag 2017**
 - 3.1 Genehmigung Voranschlag
 - a) der Laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
 - 3.2 Festsetzung des Steuerfusses mit 2.40 Einheiten (*wie bisher*)
4. **Beschlussfassung zur Ergreifung des Gemeindereferendums gegen vier Gesetzesänderungen** im Rahmen der Botschaft des Regierungsrates „Konsolidierungspaket 2017 (KP 17)“ vom 6.9.2016, sollten diese oder einige davon durch den Kantonsrat genehmigt werden, nämlich: **Strassengesetz** (Streichung der Gemeindeanteile aus Verkehrssteuern und LSVA); **Gesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV** (Wechsel der Zuständigkeit bei der Finanzierung der EL zur AHV); **Sozialhilfegesetz** (Früherer Wechsel bei der Zuständigkeit bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen); **Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs** (Zusammenlegung Betreibungsämter)
5. **Verabschiedung der ehemaligen Gemeinderatsmitglieder Anton Grob-Wiederkehr, Franziska Hellmüller-Odermatt und Andrea Mazzotta-Bühler**

Verschiedenes, Umfrage

Im Anschluss an die Versammlung lädt der Gemeinderat zu einem **Apéro** ein.

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind alle stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer ab erfülltem 18. Altersjahr, welche spätestens 5 Tage vor dem Versammlungstag in der Gemeinde Gettnau ihren Wohnsitz geregelt haben. Das Stimmregister für diese Gemeindeversammlung liegt auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Aktenauflage, Rechnungsauszug

Die Versammlungsunterlagen liegen während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung bei der Gemeindekanzlei Gettnau zur Einsichtnahme und der Budgetauszug zum Bezug auf. Überdies erhält jede Haushaltung eine Botschaft über die traktandierten Geschäfte samt der Kurzfassung des Voranschlages.

Die Versammlungsbotschaft kann auch auf www.gettnau.ch unter der Rubrik Politik/Gemeindeversammlung eingesehen und ausgedruckt werden. Überdies sind die detaillierten Budgetzahlen im Internet einsehbar.

Gettnau, 24. Oktober 2016

GEMEINDERAT VON GETTNAU

Urs Vollenwyder
Gdepräsident

Hans Christen
Gdeschreiber

Traktandum 1

Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Herr und Frau Vinqenc und Mirlinda Pukaj-Uka und an die minderjährigen Söhne Leandro und Levin wohnhaft in Gettnau, Schmittenhof 1, Bürger von Kosovo

Sachverhalt

Familie Vinqenc Pukaj, geb. 1985, und Mirlinda Pukaj-Uka, geb. 1986, Staatsangehörige von Kosovo, hat beim Gemeinderat ein Einbürgerungsgesuch mit allen notwendigen Unterlagen eingereicht.

Vinqenc Pukaj ist im Kosovo aufgewachsen. Nach der obligatorischen Schulzeit hat er das Gymnasium in Richtung Veterinär abgeschlossen. Er kam nach der Heirat im Rahmen des Familiennachzuges im Jahre 2006 in die Schweiz. Seit April 2007 wohnt er mit seiner Frau Mirlinda in Gettnau. Er fand eine Anstellung als Teamleiter bei der Bell AG und heute ist er bei der Ziegelei Gettnau als Maschinenführer tätig. Er spielt Fussball bei den Veteranen des FC Zell und er hat dort in den vergangenen Jahren eine gute Kollegschaft aufgebaut.

Mirlinda Pukaj-Uka ist im Alter von neun Jahren zusammen mit ihrer Mutter und ihren vier Geschwistern dem Vater vom Kosovo in die Schweiz nachgereist. Die obligatorische Schule ab der 2. Klasse hat sie in Gettnau besucht bzw. die Oberstufe in Willisau absolviert. Nach diversen Praktiken hat Frau Pukaj eine Ausbildung im Bereich Gesundheit + Soziales abgeschlossen. Seit 2007 ist sie im Spital Wolhusen als Assistentin Gesundheit + Soziales tätig. Nebst Haushalt und Familienleben gehört Wandern zu ihren Hobbys. Aus arbeitszeitlichen Gründen ist es ihr nicht möglich, sich am Vereinsleben zu beteiligen.

Der Sohn Leandro ist 6-jährig und ist im August 2016 in den Kindergarten eingetreten. Levin ist am 13. Oktober 2016 zur Welt gekommen.

Einbürgerungsvoraussetzungen

Die Voraussetzungen sind im Bundesgesetz über den Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechtes und im kant. Bürgerrechtsgesetz geregelt. Der Antrag um Bewilligung kann nur der Ausländer stellen, der während insgesamt zwölf Jahren in der Schweiz gewohnt hat. Der Ehegatte wird miteingebürgert, wenn er drei Jahre mit dem andern verheiratet ist und seit mindestens fünf Jahren auch in der Schweiz wohnt. Neben der notwendigen Wohnsitzdauer in der Schweiz und in der Einbürgerungsgemeinde kann das Bürgerrecht Ausländern zugesichert werden, wenn sie:

- in der Einbürgerungsgemeinde einen guten Ruf geniessen
- in die örtlichen Verhältnisse eingegliedert und mit den hiesigen Lebensgewohnheiten, Sitten und Gebräuchen vertraut sind und sie akzeptieren
- die Rechtsordnung beachten
- die innere und äussere Sicherheit der Schweiz nicht gefährden

Das Gemeindebürgerrecht wird ohne die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung zugesichert. Nach einem positiven Gemeindeversammlungsentscheid geht das Einbürgerungsgesuch an das kant. Justiz- und Sicherheitsdepartement. Dieses holt anschliessend die eidgenössische Einbürgerungsbewilligung ein. Sobald dieselbe vorliegt, erteilt das kantonale Departement das Schweizer Bürgerrecht.

Erhebungen und Eignung

Die gesetzlichen Wohnsitzerfordernisse sind erfüllt. Anlässlich des gesetzlich vorgeschriebenen Einbürgerungsgespräches hat sich der Gemeinderat davon überzeugt, dass sich Familie Pukaj-Uka bei uns gut eingelebt hat. Die Einbürgerungswilligen beherrschen die deutsche Sprache, sind mit den hiesigen Lebensgewohnheiten vertraut und sind zudem in unserer Gesellschaft integriert.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt der Bürgerschaft, der Familie Pukaj-Uka das Gemeindebürgerrecht von Gettnau zuzusichern.

Traktandum 2

Kenntnisnahme vom Jahresprogramm 2017 und vom Finanz- und Aufgabenplan 2017 - 2021 der Einwohnergemeinde Gettnau

A Jahresprogramm 2017

Gemäss dem Gemeindegesetz ist im Rahmen des Voranschlages ein Jahresprogramm zu erarbeiten. Neben den üblichen, sich wiederholenden Aufgaben werden damit Schwerpunkte und Ziele gesetzt, welche der Gemeinderat im kommenden Jahr erreichen will.

Behörden, Verwaltung

- Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden pflegen

Gemeindefinanzen

- Massnahmen zur Verbesserung der Gemeindefinanzen anstreben

Gemeindeentwicklung

- Wachstum der Gemeinde unter Berücksichtigung der vorhandenen Gemeindeinfrastruktur fördern

Strassenwesen

- Langfristiger Güterstrassenunterhalt unterstützen
- Trottoirverlängerung und Verkehrsberuhigung der Schötzerstrasse planen

Freizeit / Kultur

- Detailplanung eines Fuss- und Velowanderweges Richtung Zell erstellen

Aufgrund der Bestimmungen des kantonalen Gemeindegesetzes ist das Jahresprogramm durch den Gemeinderat der Bürgerschaft zur Kenntnisnahme vorzulegen.

B Finanz- und Aufgabenplan 2017 - 2021

Der Gemeinderat hat folgende Strategieziele definiert:

- Gettnau will nach Möglichkeit selbständig bleiben und die Auswirkungen des Neuen Finanzausgleiches (NFA) laufend beurteilen.
- Wir fördern ein gesundes Wachstum.
- Wir führen eine Primarschule mit speziellem Profil.
- Wir führen die Zusammenarbeit mit andern Gemeinden weiter: Sekundarstufe, Musikschule, Jugendarbeit (Jugendbüro), Schiesswesen, Feuerwehr, Landwirtschaftsbeauftragter, Steueramt, Betreibungsamt, Spitex, Abwasserreinigung, Strassenreinigung, Alters- und Pflegeheim Waldruh Willisau, etc.

Das Budget 2017 beinhaltet minimale Investitionen; die restriktive Investitionsstrategie wird fortgeführt. In den Finanzplanjahren 2017 - 2021 rechnet der Gemeinderat mit durchschnittlich Fr. 85'000.-- Netto-Investitionsbedarf. Der aufgelaufene Bilanzfehlbetrag muss in den nächsten Jahren mittels ordentlichen und zusätzlichen Abschreibungen abgetragen werden. Dies führt dazu, dass weiterhin Aufwandüberschüsse ausgewiesen werden müssen.

Auf den nachfolgenden zwei Seiten wird den Stimmberechtigten ein Auszug des Finanz- und Aufgabenplanes (FAP) (Formular 4) vorgestellt.

Der Vollständigkeit halber ist auch eine Zusammenfassung (Formular 5) des Finanz- und Aufgabenplanes abgedruckt. Als Grundlage dafür dienen die Rechnung 2015 und die Budgets 2016 und 2017.

Hinweis:

Über das Jahresprogramm 2017 und über den Finanz- und Aufgabenplan 2017 – 2021 ist aufgrund der bestehenden Gemeindeordnung von Gettnau nicht abzustimmen (Kenntnisnahme ohne Beschlussfassung).

Finanz- und Aufgabenplan 2017 - 2021

Gemeinde GETTNAU

Formular 4

in 1'000 Franken

Investitionsvorhaben	Total	ND*	Budget	Finanzplanjahre				
	2017 bis 2021		2017	2018	2019	2020	2021	später
0 Allgemeine Verwaltung	50		0	50	0	0	0	0
Sanierung Gemeindehaus, Ersatz Heizung	50	20		50				
<i>Im Sinne von Werterhaltung und Erneuerung sind Investitionen notwendig, die den jährlichen Unterhalt übersteigen.</i>	0							
	0							
	0							
1 Öffentliche Sicherheit	0		0	0	0	0	0	0
	0							
	0							
	0							
2 Bildung	400		0	10	290	100	0	0
Sanierung Turnhalle	300	40		10	290			
Holzschnitzelfeuerung, Einbau Filter	100	20				100		
	0							
	0							
3 Kultur und Freizeit	60		5	55	0	0	0	0
Rad- und Fussweg nach Zell	60	20	5	55				
	0							
	0							
4 Gesundheit	0		0	0	0	0	0	0
	0							
	0							
	0							
5 Soziale Wohlfahrt	0		0	0	0	0	0	0
	0							
	0							
	0							
6 Verkehr	607		62	305	0	40	200	0
Sanierung und Verkehrsberuhigung Schötzerstrasse:	0							
Flüsterbelag Kantonsstr. bis Kreuzung Wannenstrasse	78	20	0	78				
Einbau verkehrsberuhigende Elemente	202	20	15	187				
Beitrag von Überbauung Schmittenhof Fr. 5.00/m2	-30	20	0	-30				
Beitrag von Überbauung Schmittenhof Kosten-Übernahme für zwei Elemente	-50	20	0	-50				
Lärmschutzsanierung gem. Lärmschutz-Verordnung an der Schötzerstrasse	20	20	20					
Trottoirbau an Schötzerstrasse	80	20	0	80				
Strassensanierung Schötzerstrasse: Kreuzung Wannenstr. bis Gde-Grenze	200	20					200	
Strassensanierungen GSG	80	20		40		40		
Invest.beitrag an öff. Verkehr	27	20	27					
Übertrag	1'117		67	420	290	140	200	0

Formular 5: Zusammenfassung

in 1'000 Franken

Laufende Rechnung	Budget	Finanzplanjahre			
	2017	2018	2019	2020	2021
Weiterführung der bisherigen Aufgaben					
1 Laufender Ertrag (F1)	5'384	5'519	5'665	5'860	5'970
2 Laufender Aufwand (F1)	5'217	5'243	5'268	5'304	5'339
3 Bruttoüberschuss I (1) - (2)	167	276	396	557	631
Veränderung der Laufenden Rechnung					
4 Aufwand- und Ertragsänderungen (F3)		0	0	0	0
5 Veränderung der Zinsbelastung (F5a)		-3	-3	-7	-15
6 Bruttoüberschuss II (3) - (4) - (5)	167	278	400	563	646
7 Mindestabschreibungen Verwaltungsvermögen (F4a)	280	259	275	226	228
8 Zusätzliche Abschreibung Verwaltungsvermögen (F4a und F5b)	150		0	0	0
9 Ordentliche Abschreibung Bilanzfehlbetrag	90	123	140	149	149
10 Zusätzliche Abschreibung Bilanzfehlbetrag		178	201	115	0
11 Einlagen (Kontengruppe 38, F1)	73	70	77	82	86
12 Entnahmen (Kontengruppe 48, F1)	150				
13 Ergebnis der Laufenden Rechnung nach ordentlichen Abschreibungen	-276	-350	-293	-9	182

Finanzkennzahlen

Kennzahl I: Selbstfinanzierungsgrad

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung in Prozenten der Nettoinvestitionen. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung. Der Selbstfinanzierungsgrad sollte im Durchschnitt von fünf Jahren mindestens 80 Prozent erreichen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe wird eingehalten.**

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
-	139 %	250 %	1'408 %	646 %	493 %

Kennzahl II: Selbstfinanzierungsanteil

Bruttoüberschuss der Laufenden Rechnung in Prozenten des Finanzertrages. Bei steigendem Selbstfinanzierungsanteil nehmen die Möglichkeiten für die Verwirklichung von Investitionen zu. Der Selbstfinanzierungsanteil sollte sich auf mindestens 10 Prozent belaufen, wenn die Nettoschuld pro Einwohner mehr als das kantonale Mittel beträgt (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe kann in den kommenden Jahren nicht eingehalten werden.**
Massnahmen: Mit qualitativem Wachstum soll der Steuerertrag verbessert werden. Bei den Aufwandpositionen muss weiterhin gespart werden.

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
3.1 %	5.1 %	7.1 %	9.7 %	10.9 %	7.3 %

Kennzahl III: Zinsbelastungsanteil I

Nettozinsen (Passivzinsen abzüglich Vermögenserträge zuzüglich der Laufenden Rechnung belasteter Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens) in Prozenten des Finanzertrages. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe kann in den kommenden Jahren eingehalten werden.**

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
-1.5 %	-1.5 %	-1.5 %	-1.5 %	-1.6 %	-1.5 %

Kennzahl IV: Zinsbelastungsanteil II

Nettozinsen (Passivzinsen abzüglich Vermögenserträge zuzüglich der Laufenden Rechnung belasteter Aufwand für Liegenschaften des Finanzvermögens) in Prozenten des Finanzertrages. Ein hoher Zinsbelastungsanteil weist auf eine hohe Verschuldung hin. Der Zinsbelastungsanteil I sollte 4 Prozent nicht übersteigen (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe kann in den kommenden Jahren eingehalten werden.**

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
-2.2 %	-2.2 %	-2.1 %	-2.1 %	-2.2 %	-2.2 %

Kennzahl V: Kapitaldienstanteil

Nettozinsen plus ordentliche Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen und Bilanzfehlbetrag in Prozenten des Finanzertrages. Ein hoher Kapitaldienstanteil weist auf eine hohe Verschuldung und/oder einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Der Kapitaldienstanteil sollte 8 % nicht übersteigen (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe kann in den kommenden Jahren eingehalten werden.**

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
3.7 %	3.2 %	3.4 %	2.4 %	2.3 %	3 %

Kennzahl VI: Verschuldungsgrad

Nettoschuld in Prozenten der Steuerinnahmen und des Finanzausgleichs. Die Kennzahl zeigt das Verhältnis der Nettoschuld zum Ertrag der Gemeindesteuern zuzüglich Ressourcen- und Lastenausgleich bzw. abzüglich horizontalen Finanzausgleichs. Der Verschuldungsgrad sollte 120 Prozent nicht übersteigen (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe wird ab 2019 eingehalten.**

Massnahme: Mit einer restriktiven Investitions- und Ausgabenpolitik werden die Schulden kontinuierlich abgebaut, so dass die Vorgabe ab 2019 erreicht werden kann.

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
134 %	128 %	117 %	99 %	84 %	112 %

Kennzahl VII: Nettoverschuldung der Einwohnergemeinde Gettnau

Die Nettoschuld pro Einwohner sollte das Zweifache des kantonalen Mittels (Fr. 4'264.--) nicht übersteigen (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe kann in den kommenden Jahren eingehalten werden.**

Jahr	Nettoverschuldung Total		Nettoverschuldung pro Einwohner	
2017	Fr.	4'960'000.--	Fr.	4'244.--
2018	Fr.	4'882'000.--	Fr.	4'055.--
2019	Fr.	4'642'000.--	Fr.	3'744.--
2020	Fr.	4'118'000.--	Fr.	3'225.--
2021	Fr.	3'573'000.--	Fr.	2'770.--

Kennzahl VIII: Bilanzfehlbetrag in % der ordentlichen Steuern

Der Bilanzfehlbetrag darf max. 33 % der ordentlichen Steuereinnahmen betragen (Vorgabe Kanton). **Diese Vorgabe kann ab 2020 wieder eingehalten werden.**

Situation: Die zusätzliche Abschreibung des Bilanzfehlbetrages belastet die Laufende Rechnung zusätzlich.

Massnahme: Der Aufwandüberschuss ist in den kommenden Jahren möglichst tief zu halten.

Budget 2017	Finanzplan der Jahre				Ø 2017-2021
	2018	2019	2020	2021	
40.3 %	41 %	37.5 %	30.7 %	18.6 %	33.2 %

Hinweis: grau hinterlegte Zahlen = Vorgabe nicht eingehalten

Traktandum 3

Voranschlag für das Jahr 2017

Es wird auf die nachstehenden Erläuterungen und den dazugehörigen Budgetauszug sowie auf die Anträge des Gemeinderates und den Bericht der Rechnungskommission (auf Seiten 16 und 17) verwiesen.

I Laufende Rechnung

Allgemeine Bemerkungen

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung schliesst bei einem Aufwand von Fr. 5'810'300.-- und einem Ertrag von Fr. 5'533'850.-- mit einem **Mehraufwand von Fr. 276'450.--** ab.

Bemerkungen zu einzelnen Positionen:

1 Öffentliche Sicherheit

101 Betreibungsamt

Per 1. September 2016 haben sich die Betreuungskreise Alberswil-Ettiswil, Altbüron-Fischbach-Grossdietwil, Gettnau-Hergiswil-Luthern-Willisau zu einem regionalen Betreibungsamt zusammengeschlossen. Dadurch reduzieren sich die Beiträge an das Regionale Betreibungsamt.

2 Bildung

200 Kindergarten

Aufgrund der steigenden Kinderzahlen ist für das Jahr 2017 eine zweite Abteilung Kindergarten eingerechnet.

218 Schulverwaltung/-Leitung

Neu müssen gemäss kantonalen Vorgaben dem Schulleiter zusätzlich 2.5 Sockellektionen zugesprochen werden.

4	Gesundheit
----------	-------------------

440 Krankenpflege

Der Betrag resultiert aus dem Voranschlag der Spitexorganisation Region Willisau. Es wird grundsätzlich auch in anderen Gemeinden ein Anstieg der zu betreuenden Personen durch die Spitex verzeichnet.

5	Soziale Wohlfahrt
----------	--------------------------

520/530/580/581 Beiträge an Sozialversicherungen / Fürsorge

Die diversen Kostenverteiler (Beitrag an die Krankenkassenprämienverbilligung, Ergänzungsleistung, etc.) sowie an die Heimfinanzierung werden durch den Kanton vorgegeben und sind von uns nicht beeinflussbar.

Die Kosten für die wirtschaftliche Sozialhilfe sind schwer zu berechnen. Je nach Anzahl der Personen, die unterstützt werden, können die Beträge variieren.

6	Verkehr
----------	----------------

650 Regionalverkehr

Die Anzahl GA-Tageskarten pro Tag werden von 2 auf 1 reduziert. Ab 1.12.2017 ist dann nur noch eine GA-Tageskarte pro Tag erhältlich.

Der Investitionskostenanteil von Fr. 27'000.-- für den öffentlichen Verkehr wird der Investitionsrechnung belastet.

7	Umwelt- und Raumordnung
----------	--------------------------------

715 Abwasserbeseitigung

Aufgrund der künftigen Bautätigkeit in Gettnau können im Budgetjahr 2017 grössere Akontorechnungen für ARA-Anschlussgebühren gestellt werden.

9	Finanzen und Steuern
----------	-----------------------------

900 Gemeindesteuern

Das Reg. Steueramt Willisau hat die Steuerentwicklung vorsichtiger budgetiert als dies der Kanton prognostiziert.

920 Finanzausgleich

Aufgrund höherer Schülerzahlen erhöht sich der Bildungslastenausgleich.

940 Kapital- und Zinsendienst

Der Durchschnittszinssatz für unser Fremdkapital bewegt sich wie bis anhin auf tiefem Niveau.

990 Abschreibungen

Der Bilanzfehlbetrag ist mit 10 % abzuschreiben = Fr. 90'000.--. Der Bilanzfehlbetrag bewegt sich hart an der Grenze zu 1/3 der Steuereinnahmen. Alles was höher ist, muss zusätzlich abgeschrieben werden. Der übrige Abschreibungsaufwand beträgt Fr. 250'000.-- (ohne Abschreibung auf Spezialfinanzierungen).

II **Investitionsrechnung**

Allgemeine Bemerkungen

Der Voranschlag der Investitionsrechnung verzeigt

bei Ausgaben von	Fr. 67'000.--
und Einnahmen von	Fr. 150'000.--
einen Überschuss von	<u>Fr. 83'000.--</u>

Investitionsrechnung

Bemerkungen zu Kostenstelle 6 (Strassen/Verkehr):

Der Investitionsbeitrag an den öffentlichen Verkehr kann über die Investitionsrechnung verbucht werden.

Die Gemeinden sind gemäss der Lärmschutzverordnung verpflichtet, übermässig belastete Gemeindestrassen lärmtechnisch zu untersuchen und zu sanieren. Die Sanierungsfrist erstreckt sich bis 31. März 2018. Die Vorgabe ist im Jahr 2017 umzusetzen.

Es werden Planungskosten für die Beruhigung der Schötzerstrasse im Siedlungsbereich budgetiert, damit im Jahr 2018 das Projekt ausgeführt werden kann.

Edith Kurmann, Gemeindeamtfrau

III Finanzierung und Mittelbedarf

Mehrausgaben der Laufenden Rechnung	Fr. 276'450.--
Überschuss bei der Investitionsrechnung	<u>Fr. 83'000.--</u>
Zwischentotal	(-) Fr. 193'450.--
Aus Abschreibungen der Laufenden Rechnung stehen zur Verfügung (inkl. Abschreibung beim Bilanzfehlbetrag)	<u>Fr. 370'000.--</u>
Mittelüberschuss	(+) Fr. 176'550.--
Für die Abzahlung der IH-Darlehen werden weitere Mittel benötigt von	<u>Fr. 26'185.--</u>
Für das Jahr 2017 besteht ein Mittelüberschuss von	(+) <u>Fr. 150'365.--</u>

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt, den Voranschlag 2017 zu genehmigen.

Antrag und Verfügung

des Gemeinderates zum Jahresprogramm, Finanz- und Aufgabenplan und Voranschlag

Der Gemeinderat hat das Jahresprogramm 2017, den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2017 – 2021 und den Voranschlag für das Jahr 2017 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Jahresprogramm 2017 sei Kenntnis zu nehmen.
2. Vom Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2017 – 2021 sei Kenntnis zu nehmen.
3. Voranschlag für das Jahr 2017:
Die Laufende Rechnung mit einem Mehraufwand von Fr. 276'450.-- sowie einem Überschuss der Investitionsrechnung von Fr. 83'000.-- seien zu genehmigen.
4. Der Steuerfuss 2017 sei auf 2.40 Einheiten festzusetzen (wie im Vorjahr).
5. Es ist kein Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfs notwendig.
6. Der Kontrollbericht der Finanzaufsicht für Gemeinden zum Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2016 – 2020 und zum Voranschlag des Vorjahres vom 21. April 2016 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet:
"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob der Voranschlag 2016 sowie der Finanz- und Aufgabenplan 2016 – 2020 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 21. April 2016 folgenden aufsichtsrechtlich erheblichen Mangel gerügt (§ 106 Gemeindegesetz): Die kantonale Aufsichtsbehörde beurteilt die finanzielle Entwicklung der Gemeinde Gettnau aufgrund der vorliegenden Planungsinstrumente als kritisch. Dem angezeigten Trend, resp. dem stetig heranwachsenden Bilanzfehlbetrag ist mit höchster Priorität entgegenzuwirken. Der Gemeinderat wird ersucht, mit seinen Bemühungen zur Verbesserung der finanziellen Situation fortzufahren und weitergehende Massnahmen zu prüfen bzw. umzusetzen."

Verfügung

Das Jahresprogramm, der Finanz- und Aufgabenplan und der Voranschlag werden der Rechnungskommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Voranschlages ab.

Gettnau, 26. September 2016

GEMEINDERAT VON GETTNAU

Urs Vollenwyder
Gdepräsident

Hans Christen
Gdeschreiber

Bericht

der Rechnungscommission

an die Stimmberechtigten der Gemeinde Gettnau

Als Rechnungscommission haben wir das Jahresprogramm 2017, den Finanz- und Aufgabenplan für die Periode 2017 – 2021 und den Voranschlag 2017 (Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) der Gemeinde Gettnau beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungscommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen das Jahresprogramm, der Finanz- und Aufgabenplan und der Voranschlag den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als vertretbar.

Den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 2.40 Einheiten beurteilen wir als notwendig.

Wir empfehlen, den vorliegenden Voranschlag mit einem Mehraufwand von Fr. 276'450.-- bei der Laufenden Rechnung und mit einem Überschuss von Fr. 83'000.-- bei der Investitionsrechnung zu genehmigen.

Gettnau, 24. Oktober 2016

Rechnungscommission Gettnau

Der Präsident: Daniel Bättig

Die Mitglieder: Ernst Schmid

Bruno Kronenberg

Funktionale Gliederung Zusammenzug	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung Nettoaufwand	670'600	164'500 506'100	666'400	146'500 519'900	688'798.86	197'992.25 490'806.61
1 Oeffentliche Sicherheit Nettoaufwand	110'800	57'650 53'150	123'400	63'750 59'650	135'763.20	78'487.80 57'275.40
2 Bildung Nettoaufwand	2'722'350	763'900 1'958'450	2'567'750	719'450 1'848'300	2'577'437.33	724'503.10 1'852'934.23
3 Kultur und Freizeit Nettoaufwand	55'300	1'000 54'300	60'100	1'200 58'900	62'404.40	14'816.20 47'588.20
4 Gesundheit Nettoaufwand	212'150	0 212'150	207'450	0 207'450	181'207.75	2'797.15 178'410.60
5 Soziale Wohlfahrt Nettoaufwand	1'008'800	65'900 942'900	1'000'200	63'900 936'300	1'102'035.10	160'011.10 942'024.00
6 Verkehr Nettoaufwand	180'400	67'000 113'400	195'700	74'000 121'700	252'459.55	70'604.40 181'855.15
7 Umwelt- und Raumordnung Nettoaufwand	424'350	391'500 32'850	354'350	323'300 31'050	388'080.30	373'717.60 14'362.70
8 Volkswirtschaft Nettoertrag	14'950 77'550	92'500	17'000 85'100	102'100	10'589.90 142'092.80	152'682.70
9 Finanzen und Steuern Nettoertrag	410'600 3'795'750	4'206'350	386'600 3'698'150	4'084'750	406'370.11 3'623'164.09	4'029'534.20
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	5'810'300	5'810'300	5'578'950	5'578'950	5'805'146.50	5'805'146.50
Total	5'810'300	5'810'300	5'578'950	5'578'950	5'805'146.50	5'805'146.50

Funktionale Gliederung Detail		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	670'600	164'500	666'400	146'500	688'798.86	197'992.25
011	GEMEINDEVERSAMMLUNG	10'800	0	13'800	0	16'883.65	0.00
300	Urnenbüro, Rechnungskommission	6'000		6'000		7'834.40	
310	Drucksachen, Stimmmaterial	3'000		6'000		7'278.25	
365	Beiträge politische Parteien	1'800		1'800		1'771.00	
012	GEMEINDERAT	155'000	0	156'500	0	144'141.25	0.00
300.01	Besoldung Gemeinderat	116'000		115'000		106'680.00	
303	AHV/ALV-Beiträge	9'100		9'100		8'422.10	
304	PK-Beiträge	8'500		9'000		7'894.20	
305	UVG/KTG-Beiträge	1'100		1'100		1'077.00	
317	Spesenentschädigungen	7'200		7'200		7'271.75	
317.02	Repräsentationskosten	1'000		1'000		553.60	
318.01	Sachversicherungen	600		600		577.50	
318.03	Honorare für Gutachten	3'000		3'000		1'890.00	
318.09	Uebrige Dienstleistungen	3'000		5'000		6'047.60	
319	Mitgliederbeiträge	5'500		5'500		3'727.50	
020	GEMEINDEVERWALTUNG	454'200	85'500	451'300	67'500	483'900.91	118'267.45
301	Besoldungen	235'000		230'000		246'152.90	
303	AHV/ALV-Beiträge	18'100		18'000		18'629.10	
304	PK-Beiträge	15'100		15'500		15'576.90	
305	UVG/KTG-Beiträge	1'400		3'700		1'443.25	
310	Büromaterial, Drucksachen	12'000		13'000		12'170.60	
311	Anschaffung Mobilien	6'000		7'000		2'214.65	
315	Unterhalt Mobilien+Bürogeräte	2'000		2'000		879.05	
316	Benützungsgb.Kopierer/EDV	28'000		26'000		27'598.86	
317	Spesenentschädigungen	600		600		553.50	
318.01	Sachversicherungen	9'000		9'000		7'053.40	
318.02	Porti, Telefon	8'000		8'000		7'610.65	
318.03	Honorare Gutachten/Baukontrollen	20'000		17'000		43'760.05	
318.04	Amtliche Gebühren	3'000		1'500		3'515.75	
318.05	Betriebskosten Steuern	9'000		7'000		8'885.25	
318.09	Uebrige Dienstleistungen	10'000		10'000		12'868.70	
319	Uebriger Aufwand	2'000		2'000		2'284.45	
352	Beitrag Zivilstandsamt Willisau	5'000		6'000		4'099.85	
352.01	Beitrag an Steueramt Willisau	70'000		75'000		68'604.00	
431	Gebühren für Amtshandlungen		8'000		8'000		8'519.95
431.02	Baubewilligungsgebühren		30'000		12'000		59'021.90
431.03	Abo Gättnauer Zytig		1'500		1'500		1'410.00
434	Benützungsggebühren		3'000		3'000		3'800.00
435	Verkaufserlöse, Kopien		2'000		2'000		2'275.90
436	Rückerst., Rückzg. Betr.kosten		7'000		7'000		10'609.25
436.01	Mahnspesen		5'000		5'000		5'600.00
451	Steuerinkassoprov. Kanton		8'000		8'000		6'407.40
452.01	Steuerinkassoprov. Gemeinden		14'000		14'000		13'623.05
490	Interne Verrechnungen		7'000		7'000		7'000.00
090	VERWALTUNGSGEBAEUDE	50'600	79'000	44'800	79'000	43'873.05	79'724.80
301	Besoldungen, Abwärtslohn	9'000		8'000		8'662.05	
303	AHV/ALV-Beiträge	700		600		559.45	

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
304	PK-Beiträge	600		600		576.80	
305	UVG/KTG-Beiträge	100		100		71.50	
312	Wasser, Strom, Heizmaterial	21'000		20'000		23'372.45	
314	Baulicher Unterhalt	6'000		8'000		5'740.05	
315	Uebriger Unterhalt	12'000		6'000		3'780.60	
318.01	Sachversicherungen	1'200		1'500		1'110.15	
427	Mietzinse		71'000		71'000		68'340.00
436	Rückerstattungen, Nebenkosten		8'000		8'000		11'384.80
1	Oeffentliche Sicherheit	110'800	57'650	123'400	63'750	135'763.20	78'487.80
100	VORMUNDSCHAFTSWESEN	32'000	0	30'000	0	31'415.00	977.00
352	Organisation Erw./Kindesschutz	32'000		30'000		31'415.00	
461	Kantonsbeiträge KESB						977.00
101	BETREIBUNGSAMT	2'900	0	14'500	0	12'000.00	0.00
301	Funktionsentschädigung						
319	Uebriger Sachaufwand			500			
352	Beitrag an Reg. BA Willisau	2'900		14'000		12'000.00	
102	GEWERBEWESEN	0	0	0	100	0.00	50.00
434	Platzgebühren, Wirtschaftsbew.-Geb.				100		50.00
103	GRUNDBUCH-,VERMESSUNGSW	3'100	0	2'900	500	2'169.90	0.00
301	Entschädigung Gemeindeschätzer	500		500		733.20	
303	AHV/ALV-Beiträge					57.75	
318.03	Geometer, Raumdatenpool	2'600		2'400		1'378.95	
434	Grundbuchplan-Nachführung				500		
140	FEUERWEHR	0	0	0	0	0.00	0.00
363	Zuschuss an Feuerwehr						
145	FEUERWEHR (Spezialfinanzierung)	57'400	57'400	61'900	61'900	76'228.75	76'228.75
300	Entschädigung Kommission					25'580.00	
301	Löhne / Sold / Kursgelder					746.00	
305	Hilfskasse Feuerwehrverband					7'532.05	
306	Persönliche Ausrüstung					492.10	
309	Uebriger Personalaufwand					7'788.85	
309.01	Agathafeier, Inspektion			6'000		36.00	
310	Büromaterial, Drucksachen			200		5'598.30	
311	Anschaffungen					268.30	
313	Verbrauchsmaterial					2'926.90	
315	Unterh. Mobilien, Ausrüst. Hydranten	5'000		5'000		3'000.00	
316	Miete FW-Magazin					1'589.10	
318.01	Sachversicherungen					1'502.40	
318.02	Telefon / Funkkonzession					3'321.45	
319	Uebriger Sachaufwand						

Funktionale Gliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
329.02 Ausgleichszins Steuern	200		200		128.85	
330 Abschreibung Feuerwehrsteuern	600		600		11.45	
331 Abschreibung auf Anschaffungen					6'805.55	
351 Alarmstelle					3'156.15	
352.01 Beitrag an Feuerwehr Wi-Ge	47'600		49'900		3'553.65	
380 Einlage in Spezialfinanzierung	4'000				458.65	
396 Interne Verzinsung					1'733.00	
421 Verzugszins Steuern		400		400		271.50
430 Feuerwehrsteuern		54'000		53'000		54'692.05
430.29 Eingang abgeschr. Steuern						
434 Entschäd. Dienstleist./Feuerschau						4'667.20
461 Beiträge Kant. Gebäudevers.						5'236.00
463 Zuschuss der Gemeinde						
469 Hydrantenperimeter		3'000		8'500		11'362.00
496 Verrechnete Zinsen						
151 SCHIESSWESEN	500	250	500	250	500.00	250.00
314 Baulicher Unterhalt	500		500		500.00	
452 Beitr. Gde Schötz, Schützenver.		250		250		250.00
160 ZIVILSCHUTZ	14'900	0	13'600	1'000	13'449.55	982.05
301 Entschädigungen	500		1'000			
311 Anschaffungen Gerätschaften	1'000		500		0.05	
318.02 Porti, Telefon	300		300		583.05	
319 Uebriger Sachaufwand	1'000					
352 Beitrag an ZSO-Napf	12'100		11'800		12'866.45	
362 Beiträge regionale ZS-Anlagen						
484 Entnahme aus Spezialfond				1'000		982.05
2 Bildung	2'722'350	763'900	2'567'750	719'450	2'577'437.33	724'503.10
200 KINDERGARTEN	209'800	84'900	147'400	71'800	143'456.25	76'830.85
302 Besoldungen Lehrpersonal	172'000		120'000		117'896.70	
303 AHV- und ALV-Beiträge	12'900		9'000		8'882.25	
304 Pensionskassenbeiträge	20'300		14'000		13'916.50	
305 Unfall- und Krankentaggeldvers.	900		900			
310 Schulmaterial, Drucksachen	3'000		3'000		2'760.80	
310 Förderangebote (IF)	200					
311 Anschaffungen Mobiliar	500		500			
433 Elternbeiträge						
436 Rückerstattungen						398.05
461 Kantonsbeiträge		84'900		71'800		76'432.80
210 PRIMARSTUFE; REGELKLASSE	950'100	365'700	938'900	346'950	926'948.44	318'408.10
302 Besoldungen Lehrkräfte	751'000		738'000		740'841.20	
303 AHV- und ALV-Beiträge	56'600		56'300		55'895.65	
304 Pensionskassenbeiträge	81'200		82'300		80'171.25	
305 Unfall- und Krankentaggeldvers.	5'100		5'100			
310 Schulmaterial, Drucksachen	25'000		25'000		21'892.90	
310.01 Förderangebote (IF)	8'200		8'200		5'883.26	
311 Anschaffungen, Mobiliar	7'000		1'000		5'723.93	

Funktionale Gliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
311.01 EDV	5'000		8'000		2'818.90	
318 Dienstleistungen Dritter	11'000		15'000		13'721.35	
352 Beiträge an andere Gemeinden						
433 Elternbeiträge		6'800		6'700		6'300.00
436 Rückerstattung aus Versicherungen						8'265.10
452 Beiträge von anderen Gemeinden						
461 Kantonsbeiträge		358'900		340'250		303'843.00
213 SEKUNDARSTUFE I; REGELKLASSE	783'400	183'700	780'000	180'000	780'610.00	174'256.20
352 Beiträge an andere Gemeinden	783'400		780'000		780'610.00	
461 Kantonsbeiträge		183'700		180'000		174'256.20
214 MUSIKSCHULE	60'600	0	55'600	0	56'136.15	0.00
315 Unterhalt Instrumente	600		600		450.00	
362 Beitrag an Musikschule	60'000		55'000		55'686.15	
216 SCHULISCHE DIENSTE	59'500	0	53'500	0	54'141.55	0.00
352 Beiträge an andere Gemeinden	59'500		53'500		54'141.55	
217 SCHULLIEGENSCHAFTEN	216'700	51'100	201'000	51'100	219'916.29	63'309.95
301 Besoldungen	84'000		82'000		77'171.50	
303 AHV/ALV-Beiträge	6'800		7'000		6'313.05	
304 PK-Beiträge	7'700		8'000		7'078.00	
305 UVG/KTG-Beiträge	500		1'300		466.50	
311 Anschaffungen	11'000		6'000		14'281.36	
312 Wasser, Strom, Heizmaterial	50'000		45'000		56'303.35	
313 Verbrauchsmaterial	8'000		8'000		9'232.88	
314 Baulicher Unterhalt	23'000		20'000		24'965.70	
315 Unterhalt der Mobilien, Heizung	12'000		9'000		10'444.20	
318.01 Sachversicherungen	6'000		7'000		5'611.45	
318.02 Porti, Telefon, Datenleitungen	1'700		1'700		1'546.25	
319 Uebriger Sachaufwand	6'000		6'000		6'502.05	
427 Mietzinseinnahmen		30'600		30'600		29'400.00
434 Benützungsgebühren		500		500		360.00
435 Verkaufserlös Fernwärme		20'000		20'000		19'305.65
436 Rückerstattungen						14'244.30
218 SCHULVERWALTUNG-/LEITUNG	95'600	0	74'500	0	69'164.70	191.95
300 Besoldung Schulpflege	12'000		12'000		11'000.00	
302 Besoldung Schulleiter	66'600		48'000		44'008.00	
303 AHV- und ALV-Beiträge	5'800		4'400		3'857.90	
304 Pensionskassenbeiträge	6'900		5'800		6'839.45	
305 Unfall- und Krankentaggeldvers.	300		300			
316 Benützungsggeb. Software	500					
318.09 Uebrige Dienstleistungen	3'500		4'000		3'459.35	
436 Rückerstattung aus Versicherungen						191.95
219 VOLKSSCHULE, UEBRIGES	73'600	40'200	69'850	28'800	65'849.40	37'067.00

Funktionale Gliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301.10 Besoldung Bibliothek/Sekr.	4'000		3'000		3'000.00	
301.11 Besoldung Fam.erg. Dritter	15'400		12'500		15'324.40	
302 Besoldung Fam.erg. Lehrer	11'000		10'000		13'566.45	
302.01 Besoldung Schulsozialarbeit	6'500		4'800			
303 AHV/ALV-Beiträge	1'300		1'200		1'660.35	
304 PK-Beiträge	700		1'200		998.55	
305 UVG/KTG-Beiträge			50		8.25	
309 Weiterbildung Lehrer (Schilw)	6'000		7'000		4'349.45	
310.10 Bücheranschaffungen Biblio.	2'300		2'300		2'293.75	
313 Verbrauchsmaterialien	100		200			
313.01 Ausgaben Tagesstrukturen	5'700		6'700		4'773.35	
315.40 Unterhalt Fotokopierer	7'500		8'000		7'310.60	
318.09 Übrige Dienstleistungen	5'000		5'000		3'991.45	
318.20 Schülertransporte/Bahnбилette	8'100		7'900		8'572.80	
433 Elternbeiträge Fam.erg. Tagesstr.		8'000		7'600		8'312.00
434 Benützungsgebühren		200		200		
436 Rückerstattungen						
461 Kantonsbeiträge Fam.erg. Tagesstr.		27'800		16'900		24'695.00
461.01 Kantonsbeiträge (Schilw)		4'200		4'100		4'060.00
220 SONDRSCHULEN	183'050	38'300	187'000	40'800	186'214.55	54'439.05
302 Besoldungen	41'000		48'000		54'011.45	
303 AHV/ALV-Beiträge	3'100		3'600		4'030.30	
304 PK-Beiträge	3'400		4'900		4'545.20	
305 UVG/KTG-Beiträge	50		100		54.85	
352.02 Integrative Sonderschulung (IS)	1'800		2'000		1'560.75	
361 Sonderschulpool	133'700		128'400		122'012.00	
461 Kantonsbeiträge IS		38'300		40'800		54'439.05
250 KANTONSSCHULE	90'000	0	60'000	0	75'000.00	0.00
351 Beiträge an den Kanton	90'000		60'000		75'000.00	
3 Kultur und Freizeit	55'300	1'000	60'100	1'200	62'404.40	14'816.20
300 KULTURFOERDERUNG	42'000	1'000	45'500	1'200	41'335.25	1'646.20
301 Besoldungen	500		500			
318.01 Bundes-/Jungb.feier/Kilbi/ Fasnacht	5'000		6'000		5'270.25	
318.02 Neuzuzügerveranstaltung			700			
318.03 Dienstleistungen Dritter	600		600		800.00	
362 Beitrag Reg. Förderfonds Kultur	900		900			
365 Beiträge an kulturelle Vereine	5'000		6'800		5'265.00	
366 Beitrag/Benützungsgebühren an Genossenschaft MZA	30'000		30'000		30'000.00	
436 Rückerstattungen						
469 Beiträge Dritter Kilbi, SH-Jubiläum		1'000		1'200		1'646.20
330 PARKANLAGEN, WANDERWEGE	3'800	0	5'400	0	3'202.20	0.00
301 Besoldungen	1'500		1'500		1'381.70	
303 AHV/ALV-Beiträge	100		200		53.75	
311 Beflagung, Dorfeingangstafeln	200		2'000		160.00	
313 Feuerstellen/Stättgetli	500		700		465.60	

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
314	Wanderweg-Instandstellung	1'500		1'000		1'141.15	
340	SPORT	1'500	0	1'200	0	9'866.95	13'170.00
318	Gemeinde Duell CH.bewegt					8'066.95	
365	Beiträge an Sportvereine	1'500		1'200		1'800.00	
434	Beiträge Gemeinde Duell						13'170.00
461	Sport-Toto-Beiträge						
350	ÜBRIGE FREIZEITGESTALTUNG	8'000	0	8'000	0	8'000.00	0.00
362	Beitrag Jugendbüro Willisau-Gettnau	8'000		8'000		8'000.00	
365	Beitrag Jugendbüro Willisau-Gettnau						
4	Gesundheit	212'150	0	207'450	0	181'207.75	2'797.15
410	BEITRÄGE AN HEIME	170'000	0	170'000	0	144'195.15	0.00
362.01	Beiträge Pflegefinanzierung	170'000		170'000		144'195.15	
440	KRANKENPFLEGE	35'600	0	31'000	0	30'867.40	2'797.15
362.02	Beitrag an Spitex EAG						
365.01	Spitex ambulante Krankenpflege	32'000		30'000		29'080.10	
365.02	Spitex Übergangspflege	3'600		1'000		1'787.30	
439	Entgelte						2'797.15
460	SCHULGESUNDHEITSDIENST	6'300	0	6'200	0	5'645.20	0.00
301	Besoldungen	5'000		5'000		4'941.65	
303	AHV/ALV-Abzug	100				139.95	
313	Verbrauchsmaterialien	600		600		497.60	
318.03	Behandlungen Schul-/Zahnarzt	500		500			
319	Übriger Aufwand	100		100		66.00	
470	LEBENSMITTELKONTROLLE	250	0	250	0	500.00	0.00
318.03	Dienstleistungen Dritter, Pilzk.	250		250		500.00	
5	Soziale Wohlfahrt	1'008'800	65'900	1'000'200	63'900	1'102'035.10	160'011.10
500	AHV	3'000	0	2'500	0	0.00	0.00
361	Beiträge an den Kanton für NE	3'000		2'500			
501	AHV-ZWEIGSTELLE	7'000	2'600	7'000	2'600	7'000.00	2'612.20
390	Interne Verrechnungen	7'000		7'000		7'000.00	
451	Beitrag Kant. Ausgleichskasse		2'600		2'600		2'612.20

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
520	KRANKENVERSICHERUNGEN	91'000	0	87'000	0	89'916.00	0.00
361	Beiträge an den Kanton	91'000		87'000		89'916.00	
530	ERGAENZUNGSLEISTUNGEN	320'000	0	305'000	0	295'253.00	0.00
361	Beiträge an den Kanton	320'000		305'000		295'253.00	
531	FAMILIENAUSGLEICHSKASSE	4'800	0	4'700	0	4'361.00	0.00
361	Beiträge an den Kanton	4'800		4'700		4'361.00	
560	SOZIALER WOHNUNGSBAU	0	0	1'000	0	0.00	0.00
365	Beiträge an priv. Institutionen			1'000			
580	ALLGEMEINE FUERSORGE	359'000	0	327'000	1'000	357'172.70	0.00
352	Beiträge SoBZ	87'000		85'000		92'942.65	
361	Heimfinanzierungsbeitrag Kanton	255'000		230'000		242'720.00	
365	Beiträge soziale Institutionen, ZiSG	15'000		11'000		16'075.95	
366	Leistungen für Personen	2'000		1'000		5'434.10	
436	Rückerstattungen, Versicherung				1'000		
581	GESETZLICHE FUERSORGE	216'000	63'000	255'000	60'000	337'640.40	156'603.10
366.02	Sozialhilfe an Kantonsbürger	10'000		65'000		74'784.30	
366.03	Sozialhilfe an Bürger and. Kantone	126'000		120'000		180'550.80	
366.04	Sozialhilfe an Ausländer	80'000		70'000		78'520.30	
366.11	Mutterschaftsbeihilfe					3'785.00	
436	Rückerstattung durch AK, ALV, Dock, KK, Versicherungen		60'000		55'000		149'478.40
436.02	Rückerstattung durch WSH-Bezüger		3'000		5'000		7'124.70
451.01	Kostenersatz durch den Kanton						
451.02	Kostenersatz Sozialhilfeempf./ Versicherungen						
451.03	Kostenersatz Sozialhilfeempf./ Versicherungen						
582	ALIMENTENBEVORSCHUSSUNG	8'000	300	11'000	300	10'692.00	795.80
366.02	Bevorschussung an Kantonsbürger			11'000		10'332.00	
366.03	Bevorschussung an Bürger and. KT	8'000				360.00	
451	Rückerstattung Alimenteninkasso		300		300		795.80
584	ARBEITSLOSENVERSICHERUNG	0	0	0	0	0.00	0.00
361	Beiträge an den Kanton						
6	Verkehr	180'400	67'000	195'700	74'000	252'459.55	70'604.40
620	GEMEINDESTRASSEN	43'600	35'000	40'600	35'000	95'630.30	34'953.00

Funktionale Gliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
301 Besoldungen	500		500		524.20	
303 AHV/ALV-Beiträge						
305 UVG/KTG-Beiträge						
312 ARA-Betriebsgebühren	1'600		1'600		1'598.40	
313.01 Strassenmaterialien	1'000		1'000		950.40	
313.02 Verkehrssignale	500		500		548.30	
314 Baulicher Unterhalt durch Dritte	5'000		2'000		5'243.70	
318.08 Neubaukosten						
352 Beiträge an Gde'verbände, Private	15'000		15'000		19'670.00	
365 Beiträge an Strassengenossensch.	20'000		20'000		67'095.30	
461 Kantonsbeiträge		35'000		35'000		34'953.00
469 Beiträge von Privaten						
621 SCHNEE- / GLATTEISBEKAEMPF	29'500	11'000	36'500	16'000	34'494.50	14'319.40
301 Besoldungen	5'000		6'000		7'204.30	
303 AHV/ALV-Beiträge	500		500		567.35	
305 UVG/KTG-Beiträge						
311 Anschaffungen	4'000		6'000		204.20	
313 Verbrauchsmaterialien	4'000		3'000		1'944.80	
314 Arbeiten durch Dritte	15'000		20'000		24'070.90	
315 Unterhalt der Gerätschaften	1'000		1'000		502.95	
461 Kantonsbeiträge		1'000		1'000		901.00
469 Beiträge der GSG, Dritter		10'000		15'000		13'418.40
622 STRASSENBELEUCHTUNG	6'000	0	6'000	0	5'410.75	0.00
312 Stromkosten	5'500		5'500		5'410.75	
314 Unterhaltsarb. durch Dritte	500		500			
318 Neubaukosten						
650 REGIONALVERKEHR	101'300	21'000	112'600	23'000	116'924.00	21'332.00
319 Einkauf GA-Tageskarten	13'300		26'600		26'600.00	
364 Beiträge an öffentl. Verkehr	88'000		86'000		90'324.00	
436 Verkauf GA-Tageskarten		21'000		23'000		21'332.00
7 Umwelt- und Raumordnung	424'350	391'500	354'350	323'300	388'080.30	373'717.60
715 ABWASSERBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)	327'000	327'000	257'000	257'000	308'407.55	308'407.55
312 Wasser, Strom, Heizmaterial	300		300		214.35	
314 Unterhaltsarb. durch Dritte	15'000		15'000		1'764.85	
318.03 Honorare, Beratungen	5'000		4'000		8'205.25	
318.09 Übrige Dienstleistungen	500		500		255.00	
331 Abschreibungen	30'000		34'000		31'265.10	
332.02 Abschreibungen Spezialfinanz.	150'000		70'000		132'232.80	
352 Betriebskostenbeitrag Gdeverband	33'000		31'300		22'132.80	
352.01 Investitionsbeitrag an ARA-Verband					8'802.00	
380 Einlage in Spezialfinanzierung	63'200		71'900		77'244.40	
396 Interne Verzinsung	30'000		30'000		26'291.00	
434 ARA-Betriebsgebühren		170'000		180'000		169'414.75
484 Entnahme aus Spezialfinanzierung		150'000		70'000		132'232.80

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
496	Verrechnete Zinsen		7'000		7'000		6'760.00
720	ABFALLBESEITIGUNG (Spezialfinanzierung)	45'500	45'500	45'500	45'500	45'456.15	45'456.15
301	Besoldungen	12'000		10'500		11'178.20	
303	AHV/ALV-Beiträge	800		600		746.65	
305	UVG/KTG-Beiträge	100		100		87.00	
311	Anschaffung von Mobilien						
313	Einkauf Hundetoilettens., Div.	1'000		1'000		827.90	
314	Baulicher Unterhalt	4'000		4'000		231.10	
316	Eigenmiete Grundstück	1'500		1'500		1'500.00	
318.03	Häckselservice /Kompostanlage	8'000		8'000		7'632.50	
318.04	Abfuhr durch Dritte	14'000		14'000		12'767.25	
318.09	Amtliche Gebühren	300		300			
330	Abschreibung Entsorgungsgebühr	200		500		32.55	
380	Einlage in Spezialfinanzierung	3'600		5'000		10'453.00	
434	Kehrichtabfuhr-Grundgebühren		35'000		35'000		33'174.00
435	Verkaufserlös Glas/Altpap./Kleider		10'000		10'000		11'727.15
496	Verrechnete Zinsen		500		500		555.00
740	FRIEDHOF, BESTATTUNGEN	13'350	8'000	16'350	10'000	11'735.75	10'860.90
301	Besoldungen	6'000		6'000		5'435.10	
303	AHV/ALV-Beiträge	100		100		153.15	
305	UVG/KTG-Beiträge						
311	Anschaffungen						
314.01	Unterhalt Friedhof	5'000		5'000		3'554.00	
318.01	Sachversicherungen	250		250		159.85	
318.09	Arbeiten durch Dritte	2'000		5'000		2'433.65	
434	Entschädigungen Dritter		8'000		10'000		10'860.90
750	GEWAESSERVERBAUUNGEN	5'000	0	5'000	0	0.00	0.00
301	Besoldungen						
303	AHV/ALV-Beiträge						
305	UVG/KTG-Beiträge						
314	Baulicher Unterhalt	3'000		3'000			
314.03	Bachverbauung						
363	Zuschuss an EG Luthernwehr	2'000		2'000			
436	Beiträge Dritter						
751	EG LUTHERNWEHR (Spezialfinanzierung)	10'000	10'000	10'000	10'000	7'980.70	7'980.70
301	Besoldungen	3'000		3'000		2'609.45	
303	AHV/ALV-Beiträge						
305	UVG/KTG-Beiträge						
312	Strom, Telekommunikation	1'000		800		833.95	
314	Baulicher Unterhalt	4'000		3'000		4'537.30	
318.01	Sachversicherungen						
318.03	Honorare, Beratungen						
380	Einlage in Spezialfinanzierung	2'000		3'200			
436	Beiträge Dritter		6'000		6'000		1'000.00
452	Beiträge anderer Gemeinden		2'000		2'000		1'000.00
463	Zuschuss der Gemeinde		2'000		2'000		

Funktionale Gliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
484	Entnahme aus Spezialfonds						5'980.70
780	UEBRIGER UMWELTSCHUTZ	9'000	1'000	9'000	800	3'737.65	1'012.30
318.09	Uebrige Dienstleistungen	7'000		7'000		1'721.00	
365	Beitrag an Tierkörpersammelstelle	2'000		2'000		2'016.65	
460	Rückerstattung CO2-Abgaben		1'000		800		1'012.30
790	RAUMORDNUNG	14'500	0	11'500	0	10'762.50	0.00
318.03	Ortsplanung, Honorare	3'500		500			
362.01	Beiträge Region Luzern West	11'000		11'000		10'762.50	
8	Volkswirtschaft	14'950	92'500	17'000	102'100	10'589.90	152'682.70
800	LANDWIRTSCHAFT	6'450	300	9'700	1'200	5'634.55	280.80
301	Besoldungen	3'500		4'800		3'490.80	
303	AHV/ALV-Beiträge	350		400		252.75	
318.01	Heckenberatung	300		500			
318.09	Uebriger Sachaufwand	300		500		303.00	
361	Beitrag an Tierseuchenkasse	1'000		1'000		1'088.00	
366.02	Beitr. Vernetzungsprojekt Hinterland	1'000		2'500		500.00	
436	Rückerstattungen, Kostenanteile		300		1'200		280.80
820	JAGD / FISCHEREI	4'000	6'800	4'800	8'500	4'955.35	8'441.40
351	Entschädigungen an Kanton	2'800		3'300		3'553.35	
352	Entschäd. an andere Gemeinden	1'200		1'500		1'402.00	
410	Jagdpachtgebühren		6'800		8'500		8'441.40
830	TOURISMUS / KOMM. WERBUNG	4'500	0	2'500	0	0.00	0.00
316	Benützungsgeb., Entschädigungen	500		500			
318.03	Dienstleistungen Dritter	3'500		1'000			
319	Übriger Sachaufwand	500		1'000			
434	Benützungsgebühren, Kostenanteile						
860	ENERGIE	0	72'400	0	72'400	0.00	72'801.60
410	Konzessionsgebühren CKW		72'400		72'400		72'801.60
870	ABGABEN	0	13'000	0	20'000	0.00	71'158.90
469	Immissionsabgabe Makies		13'000		20'000		8'266.40
469.01	Immissionsabgabe Kigro						62'892.50
9	Finanzen und Steuern	410'600	4'206'350	386'600	4'084'750	406'370.11	4'029'534.20
900	GEMEINDESTEUERN	19'000	2'572'000	19'000	2'417'000	48'056.15	2'518'822.40

Funktionale Gliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
329.02 Vergütungszinsen	4'000		4'000		4'720.50	
330 Abschr. u. Erlasse Gde'steuern	15'000		15'000		43'265.80	
340 Pauschale Steueranrechnung					69.85	
400.10 Ertrag des laufenden Jahres		2'175'000		2'050'000		1'989'545.00
400.16 Sondersteuern auf Kapitalauszög		60'000		60'000		14'260.50
400.20 Nachträge aus früheren Jahren		230'000		200'000		208'684.05
400.29 Eingang abgeschriebene Steuern		8'000		8'000		10'240.10
400.30 Quellensteuern		80'000		80'000		82'159.45
400.40 Nach- u. Strafsteuern		5'000		5'000		201'155.70
421 Verzugszinsen		9'000		9'000		8'677.60
437 Ordnungsbussen im Steuerwesen		5'000		5'000		4'100.00
901 SONDERSTEUERN	400	163'500	300	264'200	506.95	72'180.40
329.02 Ausgleichszins	100				77.80	
330 Abschreibung Sondersteuern	300		300		429.15	
400.29 Eingang abgeschr. Steuern		300				
402.01 Personalsteuern		14'000		14'000		14'200.00
402.02 Liegenschaftssteuern						144.65
403.01 Grundstückgewinnsteuern		80'000		180'000		6'224.40
404.01 Handänderungssteuern		60'000		60'000		44'649.25
405.01 Erbschaftssteuern		2'000		2'000		
405.02 Nachkommens-Erbschaftsteuer		1'000		1'000		
406.01 Hundesteuern		6'000		7'000		6'480.00
421 Verzugszinsen		200		200		482.10
920 FINANZAUSGLEICH	0	1'147'900	0	1'058'000	0.00	963'638.00
444.10 Ressourcenausgleich		811'400		796'000		790'187.00
444.20 Lastenausgleich		336'500		262'000		173'451.00
940 KAPITAL-/ZINSENDIENST	49'700	35'500	67'500	35'500	67'360.19	33'920.83
318.02 Bankspesen	1'000		1'000		602.35	
321 Zinsen für kurzfr. Schulden	200		1'000		81.75	
322 Zinsen für langfr. Schulden	41'000		58'000		59'361.09	
396 Verrechnete Zinsen	7'500		7'500		7'315.00	
421 Verzugszinsen						
422 Kapitalzinsen (Wertschriften)		1'500		1'500		1'740.83
429 Interne Verzinsung LUPK-Schuld		4'000		4'000		4'156.00
496 Interne Verzinsung		30'000		30'000		28'024.00
941 LIEGENSCHAFTEN FINANZVERN	1'500	11'000	1'500	11'000	3'282.65	12'452.55
301 Besoldungen						
303 AHV/ALV-Beiträge						
305 UVG/KTG-Beiträge						
313 Uebriger Aufwand	500		500		1'871.10	
314 Arbeiten durch Dritte	1'000		1'000		1'411.55	
423 Miet- u. Pachtzinseinnahmen		9'500		10'000		9'827.00
435 Verkaufserlös Holz		1'000		500		2'105.55
436 Kostenrückerstattungen		500		500		520.00
990 ABSCHREIBUNGEN	340'000	0	298'300	0	287'164.17	0.00

Funktionale Gliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
330 Abschreibungen Finanzvermögen						
331 Ordentl. Abschreibungen Verwaltungsvermögen	250'000		262'300		270'025.35	
332.02 Zusätzliche Abschr. zufolge Auflösun Verwaltungsvermögen						
333 Abschreibungen Bilanzfehlbetrag	90'000		36'000		17'138.82	
333.02 Zusätzliche Abschr. Bilanzfehlbetrag						
999 Abschluss	0	276'450	0	299'050	0.00	428'520.02
033 Ordentl. Abschreibungen Verwaltungsvermögen						
389 Ertragsüberschuss						
489 Aufwandüberschuss		276'450		299'050		428'520.02
Total Ertragsüberschuss Aufwandüberschuss	5'810'300	5'810'300	5'578'950	5'578'950	5'805'146.50	5'805'146.50
Total	5'810'300	5'810'300	5'578'950	5'578'950	5'805'146.50	5'805'146.50

Artengliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	A U F W A N D	5'810'300		5'578'950		5'805'146.50	
30	PERSONALAUFWAND	1'843'800		1'754'650		1'781'162.80	
300	Behörden, Kommissionen	134'000		133'000		125'514.40	
301	Verwaltungs- und Betriebspersonal	385'400		374'800		413'389.45	
302	Lehrkräfte	1'048'100		968'800		970'323.80	
303	Sozialversicherungsbeiträge	116'350		111'000		110'221.50	
304	Personalversicherungsbeiträge	144'400		141'300		137'596.85	
305	Unfall- u. Krankenversicherungsbeiträge	9'550		12'750		3'954.35	
306	Dienstkleider, Wohnungs- und Verpflegungszulagen					7'532.05	
309	Uebrigere Personalaufwand	6'000		13'000		12'630.40	
31	SACHAUFWAND	538'000		533'700		558'856.44	
310	Büro- und Schulmaterialien, Drucksachen	53'700		57'700		52'315.56	
311	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Fahrzeugen, Werkzeugen	34'700		31'000		31'001.39	
312	Wasser, Energie, Heizmaterial	79'400		73'200		87'733.25	
313	Verbrauchsmaterialien	21'900		22'200		21'380.23	
314	Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt	83'500		83'000		73'160.30	
315	Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt	40'100		31'600		26'294.30	
316	Mieten, Pachten, Benützungsgebühren	30'500		28'000		32'098.86	
317	Spesenentschädigungen	8'800		8'800		8'378.85	
318	Dienstleistungen und Honorare Dritter	157'000		156'500		183'992.25	
319	Uebrigere Sachaufwand	28'400		41'700		42'501.45	
32	PASSIVZINSEN	45'500		63'200		64'369.99	
321	Kurzfristige Schulden	200		1'000		81.75	
322	Mittel- u. langfristige Schulden	41'000		58'000		59'361.09	
323	Sonderrechnungen						
329	Uebrige	4'300		4'200		4'927.15	
33	ABSCHREIBUNGEN	536'100		418'700		501'206.57	
330	Finanzvermögen	16'100		16'400		43'738.95	
331	Verwaltungsvermögen ordentl. Abschreibungen	280'000		296'300		308'096.00	
332.01	Verwaltungsvermögen ordentl. Abschreibungen						
332.02	Verwaltungsvermögen zusätzl. Abschreibungen zufolge Auflösungen von Reserven	150'000		70'000		132'232.80	
333	Bilanzfehlbetrag	90'000		36'000		17'138.82	
34	ANTEILE UND BEITRAEGE OHNE ZWECKBINDUNG					69.85	
340	Einnahmeanteile für Gemeinde					69.85	
35	ENTSCHEIDIGUNGEN AN GEMEINWESEN	1'243'300		1'218'300		1'195'510.20	
350	Bund						
351	Kanton	92'800		63'300		81'709.50	

Artengliederung		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
352	Gemeinden u. Gemeindeverbände	1'150'500		1'155'000		1'113'800.70	
36	EIGENE BEITRAEGE	1'486'300		1'465'800		1'573'475.60	
360	Bund						
361	Kanton	808'500		758'600		755'350.00	
362	Gemeinden und Gemeindeverbände	249'900		244'900		218'643.80	
363	Eigene Anstalten	2'000		2'000			
364	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	88'000		86'000		90'324.00	
365	Private Institutionen	80'900		74'800		124'891.30	
366	Private Haushalte	257'000		299'500		384'266.50	
38	EINLAGEN	72'800		80'100		88'156.05	
380	Spezialfinanzierung	72'800		80'100		88'156.05	
384	Spezialfonds						
385	Vorausfinanzierungen						
389	Ertragsüberschuss						
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	44'500		44'500		42'339.00	
390	Verrechneter Sachaufwand	7'000		7'000		7'000.00	
391	Verrechnete unentgeltliche Leistungen						
392	Eigenverbrauch						
393	Verrechnete unentgeltliche Lieferungen						
395	Verrechnete Soziallasten						
396	Verrechneter Sachaufwand	37'500		37'500		35'339.00	
4	E R T R A G		5'810'300		5'578'950		5'805'146.50
40	STEUERN		2'721'300		2'667'000		2'577'743.10
400	Einkommens- u. Vermögenssteuern		2'558'300		2'403'000		2'506'044.80
400.10	Gemeindesteuern, Ertrag laufendes Jahr		2'175'000		2'050'000		1'989'545.00
400.15	Nachträgliche Vermögenssteuern						
400.16	Sondersteuern auf Kapitalauszug		60'000		60'000		14'260.50
400.20	Gemeindesteuern, Nachträge früherer Jahre		230'000		200'000		208'684.05
400.29	Eingang abgeschriebene Steuern		8'300		8'000		10'240.10
400.30	Quellensteuern		80'000		80'000		82'159.45
400.40	Nach- und Strafsteuern		5'000		5'000		201'155.70
402	Sondersteuern		14'000		14'000		14'344.65
402.01	Personalsteuern		14'000		14'000		14'200.00
402.02	Liegenschaftssteuern						144.65
403	Vermögensgewinnsteuern		80'000		180'000		6'224.40
403.01	Grundstückgewinnsteuern		80'000		180'000		6'224.40
403.02	Lotteriegewinnsteuern						
404	Handänderungssteuern		60'000		60'000		44'649.25

Artengliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
404.01 Handänderungssteuern		60'000		60'000		44'649.25
405 Erbschaftssteuern		3'000		3'000		
405.01 Erbschaftssteuern		2'000		2'000		
405.02 Nachkommens-Erbschaftssteuer		1'000		1'000		
406 Besitz- und Aufwandsteuern		6'000		7'000		6'480.00
406.01 Hundesteuern		6'000		7'000		6'480.00
41 REGALIEN UND KONZESSION		79'200		80'900		81'243.00
410 Konzessionsgebühren		79'200		80'900		81'243.00
42 VERMOEGENSERTRAEGE		126'200		126'700		122'895.03
420 Bankkontokorrente						
421 Guthaben		9'600		9'600		9'431.20
422 Anlagen des Finanzvermögens (ohne Liegenschaften)		1'500		1'500		1'740.83
423 Liegenschaftserträge des Finanzvermögens		9'500		10'000		9'827.00
424 Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens						
425 Darlehen des Verwaltungs- vermögens						
426 Beteiligungen des Verwaltungs- vermögens						
427 Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		101'600		101'600		97'740.00
429 Uebrige		4'000		4'000		4'156.00
43 ENTGELTE		473'800		467'300		646'493.50
430 Ersatzabgaben		54'000		53'000		54'692.05
431 Gebühren für Amtshandlungen		39'500		21'500		68'951.85
432 Heimtaxen, Kostgelder						
433 Schulgelder		14'800		14'300		14'612.00
434 Andere Benützungsgbühren und Dienstleistungen		216'700		229'300		235'496.85
435 Verkaufserlöse		33'000		32'500		35'414.25
436 Rückerstattungen		110'800		111'700		230'429.35
437 Bussen		5'000		5'000		4'100.00
438 Eigenleistungen für Investitionen						
439 Uebrige						2'797.15
44 ANTEILE UND BEITRAEGE OH ZWECKBINDUNG		1'147'900		1'058'000		963'638.00
444 Kantonsbeiträge		1'147'900		1'058'000		963'638.00
444.01 Steuerkraftausgleich						
444.02 Bedarfsausgleich						
444.10 Ressourcenausgleich		811'400		796'000		790'187.00
444.20 Lastenausgleich		336'500		262'000		173'451.00
444.30 Sonderbeiträge						
444.40 Abbau Schulden (Entschuldung)						

Artengliederung Detail	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
444.50 Ausgleich Mittelverlust						
45 RUECKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN		27'150		27'150		24'688.45
450 Bund						
451 Kanton		10'900		10'900		9'815.40
452 Gemeinden und Gemeindeverbände		16'250		16'250		14'873.05
46 BEITRAEGE FUER EIGENE RE		763'800		737'350		778'390.85
460 Bund		1'000		800		1'012.30
461 Kanton		733'800		689'850		679'793.05
462 Gemeinden und Gemeindeverbände						
463 Eigene Anstalten		2'000		2'000		
469 Uebrige		27'000		44'700		97'585.50
47 DURCHLAUFENDE BEITRAEG						
470 Bund						
471 Kanton						
472 Gemeinden und Gemeindeverbände						
473 Eigene Anstalten						
48 ENTNAHMEN		426'450		370'050		567'715.57
480 Spezialfinanzierungen						
484 Spezialfond		150'000		71'000		139'195.55
485 Vorausfinanzierungen						
489 Aufwandüberschuss		276'450		299'050		428'520.02
49 INTERNE VERRECHNUNGEN		44'500		44'500		42'339.00
490 Verrechneter Sachaufwand		7'000		7'000		7'000.00
491 Verrechnete unentgeltliche Leistungen						
492 Eigenverbrauch						
493 Verrechnete unentgeltliche Lieferungen						
495 Verrechnete Soziallasten						
496 Verrechneter Sachaufwand		37'500		37'500		35'339.00

Funktionale Gliederung Detail		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
145	FEUERWEHR (Spezialfinanzierung)	0	0	0	51'000	0.00	0.00
606	FW-Fahrz. Übergabe an Reg.wehr				51'000		
210	PRIMARSTUFE; REGELKLASSE	0	0	43'000	0	0.00	0.00
506	EDV-Umstrukturierung						
506.01	Mobiliar, Geräte, Einrichtungen			43'000			
217	SCHULLIEGENSCHAFTEN	0	0	0	0	0.00	0.00
501	Lärmschutzwand						
503	Aufstockung Schulhaus						
503.03	Einbau Küche Gemeindesaal						
330	PARKANLAGEN, WANDERWEGE	5'000	0	5'000	0	0.00	0.00
501	Rad- und Fussweg nach Zell	5'000		5'000			
410	PFLEGEHEIM WALDRUH	0	0	0	0	0.00	0.00
642	Rückz. von Gemeindebeiträgen						
440	KRANKENPFLEGE	0	0	0	0	0.00	0.00
562	Spitex Reg. Willisau, Invest.beitr.						
620	GEMEINDESTRASSEN	62'000	0	41'000	0	85'122.75	0.00
501.02	Strassensanierungen, Beitrag an GSG			10'000		37'284.00	
501.04	30-er Zonen Züntihausmatte, Kühberg					26'472.75	
501.05	Lärmsanierung Schötzerstr.	20'000				5'535.00	
501.06	Verkehrsberuhig. Schötzerstr. Planung	15'000		10'000			
505	Sanierung Buttenbergstrasse						
509	Planung 30-er Zonen						
564	Invest.beitr. an öff. Verkehr	27'000		21'000		15'831.00	
612	Beiträge San. Buttenbergstrasse						
622	STRASSENBELEUCHTUNG	0	0	20'000	0	0.00	0.00
501	Sanierung Strassenbeleuchtung			20'000			
710	ABWASSERBESEITIGUNG	0	150'000	0	70'000	0.00	132'232.80
610	ARA-Anschlussgebühren		150'000		70'000		132'232.80

Funktionale Gliederung Detail		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
790	RAUMORDNUNG	0	0	0	0	0.00	0.00
581	Ortsplanung Gesamtrevision						
999	ABSCHLUSS	150'000	67'000	121'000	109'000	132'232.80	85'122.75
590	Passivierung der Einnahmen	150'000		121'000		132'232.80	
594	Einlage in Spezialfonds						
690	Aktivierung der Ausgaben		67'000		109'000		85'122.75
	Total	217'000	217'000	230'000	230'000	217'355.55	217'355.55
	Einnahmenüberschuss						
	Ausgabenüberschuss						
	Total	217'000	217'000	230'000	230'000	217'355.55	217'355.55

Investitionsrechnung und Voranschlag mit Kontrolle über Sonderkredite

Konto	Bezeichnung	Datum des Beschlusses	Brutto-Kredit	voraussichtl. beansprucht bis 31.12.16	Voranschlag 2017		Bemerkungen
					Ausgaben	Einnahmen	
330	<u>Parkanlagen, Wanderwege</u>						
501	Rad- und Fussweg nach Zell	GR			5'000.00		
620	<u>Gemeindestrassen</u>						
501.05	Lärmsanierung Schötzerstr.	GR			20'000.00		
501.06	Verkehrsberuhig. Schötzerstr. Planung	GR			15'000.00		
564	Invest.beitr. an öff. Verkehr				27'000.00		
710	<u>Abwasserbeseitigung</u>						
610	ARA-Anschlussgebühren					150'000.00	
Total der Ausgaben / Einnahmen					67'000.00	150'000.00	
Abnahme der Nettoinvestitionen						-83'000.00	

Traktandum 4

Beschlussfassung zur Ergreifung des Gemeindereferendums gegen vier Gesetzesänderungen im Rahmen der Botschaft des Regierungsrates „Konsolidierungspaket 2017 (KP 17)“ vom 6.9.2016, sollten diese oder einige davon durch den Kantonsrat genehmigt werden, nämlich: **Strassengesetz** (Streichung der Gemeindeanteile aus Verkehrssteuern und LSVA); **Gesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV** (Wechsel der Zuständigkeit bei der Finanzierung der EL zur AHV); **Sozialhilfegesetz** (Früherer Wechsel bei der Zuständigkeit bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen); **Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs** (Zusammenlegung Betreibungsämter)

Die Luzerner Gemeinden haben ein Interesse an einem finanziell gesunden Kanton Luzern. Die nun präsentierte Botschaft des Konsolidierungspaket 2017 (KP 17) vom 6.9.2016 des Regierungsrates an den Kantonsrat geht dem Gemeinderat und dem Verband Luzerner Gemeinden (VLG), bei welchem wir Mitglied sind, aber deutlich zu weit. Insbesondere müssten die Gemeinden kurzfristig wesentlich höhere Lasten übernehmen, als dies im ursprünglichen Planungsbericht im vergangenen Juni im Kantonsrat dargelegt wurde. Nachfolgend werden die wichtigsten Sparvorschläge, resp. Abwälzungen von Kosten auf die Gemeinden kurz vorgestellt:

- Neben der bereits im Planungsbericht zum KP 17 diskutierten Streichung der Gemeindeanteile aus Verkehrssteuern und LSVA werden die Gemeinden insbesondere durch den Wechsel der Zuständigkeit bei den Ergänzungsleistungen (EL) zur AHV stark belastet. Wir stehen beiden Massnahmen äusserst kritisch gegenüber, da sie die Aufgabenteilung, bzw. die Äquivalenz zwischen Kanton und Gemeinden, missachten. Bei den EL haben die Gemeinden keine Möglichkeiten die Ausgaben zu reduzieren, da ihnen insbesondere die Rechtsetzungsbefugnisse fehlen. Die Gemeinden werden somit letztlich zu Zahlern ohne Kompetenz abgestempelt.
- Weiter sollen die Dossiers für Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene, und somit auch die Unterstützungspflicht, bereits nach 8 Jahren in die Zuständigkeit der Gemeinden übergehen. Der vom Regierungsrat geplanten Zusammenlegungen von Betreibungsämtern stehen wir ebenfalls kritisch gegenüber, da es sich dabei um eine Kompetenz der Gemeinde handelt und diese besser beurteilen kann, welche Grösse der Betreibungskreis haben soll.
- Im Weiteren sind und werden zusätzliche Sparmassnahmen vom Regierungsrat an die Gemeinden (so u.a. Beiträge an die Musikschule) abgewälzt worden bzw. abgewälzt, die sich im Kompetenzbereich der Regierung befinden.

Der vom Regierungsrat behauptete mittelfristige Rückgang der Nettobelastung für die Gemeinden sei insbesondere auf Massnahmen im Steuerbereich, aber auch auf die Anrechnung der Entlastung aus dem Bereich Wasserbau zurückzuführen. Hier will der Kanton im Rahmen eines neuen Wasserbaugesetzes neue Aufgaben übernehmen. Die Anrechnung dieser Kompensation ist aber zweischneidig, denn Wasserbau ist ein langfristiges Geschäft und die angerechneten Kompensationen werden deshalb nicht sofort zu spüren sein. Im Übrigen bleibt es bei einem politischen Versprechen, denn es ist nicht sicher, ob dann dieses Gesetz den Kantonsrat passieren wird.

Die kurzfristige Wirkung dieser grossen Massnahmen stellen die Gemeinden ausserdem vor grosse Probleme, da der Budgetprozess für das Jahr 2017 bei Bekanntwerden des KP 17 weitgehend abgeschlossen war.

Das nun vorliegende KP 17 droht das grösste Belastungspaket für die Gemeinden seit Jahren zu werden. Für unsere Gemeinde bedeutet das Konsolidierungspaket eine Mehrbelastung von über Fr. 40'000.--. Dieser Betrag müsste nun beim vorliegenden Budget berücksichtigt werden, was zu einer Budgetverschlechterung führen würde.

Der VLG hat an einer ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Oktober 2016 den Beschluss gefasst, resp. die Bedingungen formuliert, unter welchen ein Referendum ergriffen werden soll, falls einzelne der vorstehend erwähnten vier Gesetzesänderungen nicht im Sinne der Gemeinden durch die parlamentarische Beratung gehen. Zuständig für die Referendumserklärungen sind die einzelnen Gemeinden. Der Kantonsrat entscheidet ca. Mitte Dezember 2016 über das KP 17, resp. über die verschiedenen Gesetzesänderungen.

Gemeindereferendum

In § 25 der Kantonsverfassung ist das politische Recht des Gemeindereferendums aufgeführt. Ein Viertel der Gemeinden (gegenwärtig 21) können eine Volksabstimmung verlangen. In § 86 der Kantonsverfassung ist festgehalten, dass für den Gemeindereferendumsbeschluss jeweils die Stimmberechtigten zuständig sind, sofern die Gemeindeordnung kein anderes Organ bestimmt. In der aktuellen Gemeindeordnung von Gettnau ist die Zuständigkeit für das Gemeindereferendum nicht geregelt, wodurch die Stimmberechtigten zuständig sind.

Mit dem Versammlungsbeschluss beauftragt die Gemeindeversammlung von Gettnau den Gemeinderat Gettnau - sofern die erwähnten vier Sparmassnahmen an die Gemeinden delegiert werden - das Gemeindereferendum rechtsförmlich zu unterzeichnen, bzw. dass er die Ergreifung des Gemeindereferendums mit anderen Luzerner Gemeinden und Städte mitunterzeichnet.

Antrag:

Der Gemeinderat beantragt den Stimmberechtigten, die Ergreifung des Gemeindereferendums gegen folgende vier Gesetzesänderungen im Rahmen der Botschaft des Regierungsrates „Konsolidierungspaket 2017 (KP 17) vom 6.9.2016, sollten diese oder einige davon durch den Kantonsrat genehmigt werden, zu beschliessen, nämlich:

- **Strassengesetz** (Streichung der Gemeindeanteile aus Verkehrssteuern und LSVA);
- **Gesetz über die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV** (Wechsel der Zuständigkeit bei der Finanzierung der EL zur AHV);
- **Sozialhilfegesetz** (Früherer Wechsel bei der Zuständigkeit bei Flüchtlingen und vorläufig Aufgenommenen);
- **Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs** (Zusammenlegung Betreibungsämter)

Traktandum 5

Verabschiedung der ehemaligen Gemeinderatsmitglieder Anton Grob-Wiederkehr, Franziska Hellmüller-Odermatt und Andrea Mazzotta-Bühler

An der Gemeindeversammlung werden die drei Ratsmitglieder, welche auf den 31. August 2016 demissioniert haben, offiziell verabschiedet.

Anton Grob-Wiederkehr (CVP) war während 16 Jahren als Gemeindeammann tätig. Verdankt wird auch die Arbeit von **Franziska Hellmüller-Odermatt** (FDP). Sie war verantwortlich für das Ressort Bildung, Kultur. Sie wirkte acht Jahre als Schulverwalterin. **Andrea Mazzotta-Bühler** (FDP) war während sechs Jahren als Sozialvorsteherin im Amt. Der Gemeinderat dankt den ehemaligen Ratsmitgliedern im Namen der Bevölkerung recht herzlich für den grossen Einsatz zu Gunsten unserer Gemeinde.



Die abtretenden Gemeinderäte (v.l.n.r.):
Franziska Hellmüller, Anton Grob und
Andrea Mazzotta.